

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Johann Heinrich von Thünen-Institut, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, erarbeitet wissenschaftlich begründete Entscheidungshilfen für die Politik und forscht Disziplinen übergreifend mit dem Ziel der nachhaltigen Weiterentwicklung der Land-, Forst- und Holzwirtschaft sowie der Fischerei und nutzt dazu die vielfältigen, vom Zentrum für Informationsmanagement als zentralem IT-Dienstleister zur Verfügung gestellten Dienste. Dabei spielen Geodaten und Geo-IT eine zunehmend größere Rolle.

Zum Aufbau und zur Betreuung verschiedener Geodatenangebote suchen wir zur Verstärkung des Bereichs Geoinformation am Standort Braunschweig zum nächstmöglichen Zeitpunkt und **unbefristet**

eine/n Informatiker*in (m/w/d) mit Schwerpunkt Geoinformatik (FH-Diplom oder Bachelor)

Das Thünen-Institut nutzt für die Umsetzung der Geo-IT überwiegend open-source Technologien und ist beteiligt am OSGeo Projekt 'GeoNode', welches die technologische Basis für die Geodatenplattformen des Instituts liefert. Gemeinsam mit der thünen-weiten Arbeitsgruppe Geoinformation sollen diese Plattformen weiterentwickelt und betrieben werden. Hierbei gilt es die Vorgaben der INSPIRE-Richtlinie der Europäischen Kommission einzuhalten sowie die interne und externe Vernetzung mit anderen Forschungsinstituten zu verbessern.

Ihre Aufgaben bei uns:

- Pflege der open-source Thünen-Geoportale
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung der Thünen-Geodatenportale im Rahmen der Kooperation mit dem OSGeo Projekt GeoNode
- Integration von Forschungsdatensätzen in Portale und Geodatenbanken
- Mitarbeit bei der Harmonisierung von Forschungsdatensätzen in die INSPIRE Datenschemata
- Installation und Administration von Linux Systemen in enger Zusammenarbeit mit dem Team der Informationstechnik

Fachlich wünschen wir uns von Ihnen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Bachelor-Studium im Bereich der (Geo-)Informatik, oder vergleichbarer Studiengang mit Geodatenbezug
- Praktische Erfahrung in der Python Entwicklung, gern auch mit dem Django Framework
- Knowhow zur Be- und Verarbeitung von Geodaten
- Erfahrungen in der open-source Entwicklung und Versionsverwaltung mit git
- Kenntnisse in der Bereitstellung von GIS-Diensten mittels Web-Technologie und Geodateninfrastrukturen
- Erste Erfahrungen im Umgang mit Datenbankmanagementsystemen, insbesondere bei deren Einsatz für Geoinformationssysteme
- Idealerweise haben Sie bereits Erfahrungen in der Administration von Linux Systemen, insbesondere mit Ubuntu und Docker
- Wünschenswert sind Erfahrungen in der Frontend Entwicklung

Persönlich bringen Sie mit:

- schnelle Auffassungsgabe, analytisches Denken sowie strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise mit kritischer Urteilsfähigkeit
- selbstständige Arbeitsweise, Dienstleistungs- und Teamorientierung, Hilfsbereitschaft
- rasche, selbständige Einarbeitung in neue Sachverhalte und Produkte und aktives Interesse an stetiger Fortbildung und Code Sprints
- Interesse an der Mitarbeit in einem internationalen open-source Entwicklungsprojekt (GeoNode)
- Motivation und Zuverlässigkeit, Organisationsgeschick und gutes Zeitmanagement
- Kommunikationsfreude und Freundlichkeit
- sichere aktive und passive Deutsch- (mindestens B2) und Englischkenntnisse

Bekanntmachung von freien Stellen



Wir bieten Ihnen eine interessante und vielseitige Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung in kollegialer Umgebung, vielseitige Weiterbildungsangebote, einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit Entwicklungsmöglichkeiten. Sie arbeiten auf einem großen parkähnlichen Forschungsgelände mit Freizeitangeboten (Tennis, Volleyball) und einem Kindergarten (Elterninitiative).

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und Telearbeit an. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD Bund). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 11 TVöD. In Abhängigkeit von der Bewerberlage kommt die Gewährung einer IT-Fachkräftezulage in Betracht.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Zudem sieht sich das Thünen-Institut der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Mit Ihrer Bewerbung signalisieren Sie die Bereitschaft, sich einer Sicherheitsüberprüfung nach dem Gesetz über die Voraussetzungen und das Verfahren von Sicherheitsüberprüfungen des Bundes zu unterziehen.

Fragen zur ausgeschriebenen Stelle beantwortet Ihnen gerne Herr Florian Hoedt (florian.hoedt@thuenen.de).

Wenn Sie Abwechslung und Herausforderungen in Ihrem Arbeitsalltag mögen, gern im direkten Kontakt mit Forschung und Wissenschaft arbeiten und in Mitglied eines jungen, motivierten Teams werden wollen, bewerben Sie sich mit aussagekräftigem Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf sowie Kopien aller einschlägigen Zeugnisse, möglichst als elektronische Bewerbung **in einer PDF-Datei** (andere Dateiformate werden nicht berücksichtigt), bis zum **31.05.2022** unter dem Betreff "**2022-100-ZI**" unter:

zi-bewerbungen@thuenen.de

oder per Post an

Johann Heinrich von Thünen-Institut
Zentrum für Informationsmanagement
Frau Beate Oerder
Kennwort: 2022-100-ZI
Bundesallee 44, 38116 Braunschweig

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen.